

Einsatz als HelferIn oder Helfer Corona Krise



Wir vermitteln nur einfache Einsätze ohne Direktkontakt. Pflegeeinsätze etc. überlassen wir den Profis und vermitteln bei Bedarf. Wenn du einen Einsatz als HelferIn oder Helfer bei den Landfrauen Vechigen übernehmen möchtest, dann kannst du dich bei diesen Personen melden.

- Margret Moser 031 839 53 38 / 079 313 73 48
- Claudine Rubin 031 832 08 37 / 077 415 70 30
- Pia Pereira 079 742 55 92
- Rahel Wasem 031 839 42 63 / 079 366 68 36
- Susanne Linder 031 839 62 04
- Beatrice Studer 031 832 47 24 / 079 330 97 37
- Monika Soltermann 031 839 88 23 / 079 429 83 79
- Dora Schweizer 031 839 14 16 / 078 912 43 29

Als HelferIn oder Helfer musst du dich an die folgenden Richtlinien halten.

Wir empfehlen, wenn immer möglich, den Einkauf mit Twint, E-Banking (oder Ähnlichem). Barzahlung soll nur dann erfolgen, wenn die Person, die Unterstützung sucht, gesund ist, keine Symptome aufweist und mit niemandem zusammenwohnt, der/die Symptome aufweist oder krank ist.

Ablauf Einkauf Überweisung per Twint oder E-Banking (empfohlen)

- 1 Nimm mit der Person per Telefon Kontakt auf, die Hilfe sucht und kläre, was genau und wann eingekauft werden soll.
- 2 Regle die Bezahlung: TWINT? Einzahlungsschein? Kontoangaben auf Zettel aufschreiben? Kontoangaben per Telefon durchgeben?
- 3 Gehe zum Einkauf. Achte darauf, dir die Hände vor und nach dem Einkaufen mit Seife gründlich zu waschen.
- 4 Mach zur Sicherheit ein Foto der Quittung.
- 5 Bring den Einkauf in einer Tüte zurück vor die Haustüre. Lege die Quittung in die Einkaufstüte.
- 6 Melde dich per Telefon oder Gegensprechanlage bei der Person, die Hilfe sucht, und sage, dass der Einkauf nun erledigt wurde. Vermeide Direktkontakt.

- 7 Weise die Person darauf hin, dass sie den Einkauf erst dann holen soll, wenn du dich entfernt hast.
- 8 Weise die Person auch darauf hin, dass die Einkaufstasche weggeworfen werden soll. Die Hände sowie alle gekauften Produkte oder andere Gegenstände/Lebensmittel sollten so gut als möglich mit Seife gereinigt bzw. desinfiziert werden, zum Reinigen und Trocknen nur Küchenpapier verwenden.
- 9 Wasche dir, wann immer möglich, während deinem Einsatz die Hände und vermeide es, dir ins Gesicht zu fassen.

Ablauf Einkauf mit Barbezahlung

- 1 Nimm mit der Person per Telefon Kontakt auf, die Hilfe sucht und kläre, was genau und wann eingekauft werden soll.
- 2 Vereinbare mit der Person, die Hilfe sucht, eine Zeit, wann du den Geldbetrag in einem Zippersäckli (oder Ähnliches) im Milchkästli abholen kannst. Weise die Person darauf hin, dass sie dir den ungefähren Betrag ins Couvert ins Milchkästli legen soll. Vermeide Direktkontakt.
- 3 Hole das Zippersäckli (oder Ähnliches) ohne Direktkontakt ab und gehe zum Einkauf. Achte darauf, dir die Hände vor und nach dem Einkaufen mit Seife gründlich zu waschen.
- 4 Mach zur Sicherheit ein Foto der Quittung.
- 5 Bring den Einkauf in einer Tüte zurück vor die Haustüre. Lege den Restbetrag und die Quittung in das Zippersäckli (oder Ähnliches) und in die Einkaufstüte.
- 6 Melde dich per Telefon oder Gegensprechanlage bei der Person, die Hilfe sucht, und sage, dass der Einkauf nun erledigt wurde. Vermeide Direktkontakt.
- 7 Weise die Person darauf hin, dass sie den Einkauf erst dann holen soll, wenn du dich entfernt hast.
- 8 Weise die Person auch darauf hin, dass die Einkaufstasche weggeworfen werden soll. Die Hände sowie alle gekauften Produkte oder andere Gegenstände/Lebensmittel sollten so gut als möglich mit Seife gereinigt bzw. desinfiziert werden, zum Reinigen und Trocknen nur Küchenpapier verwenden.
- 9 Empfehle der Person, das Wechselgeld aus dem Zippersäckli (oder Ähnliches) in ein neues Zippersäckli, Tupperware oder Ähnliches zu „schütten“ und zu verschliessen. Das Couvert sollte weggeworfen und die Hände gründlich gewaschen werden.
- 10 Wasche dir, wann immer möglich, während deinem Einsatz die Hände und vermeide es, dir ins Gesicht zu fassen.

Hinweise und Richtlinien für Helfer*innen

- Als Helfer*in musst du gesund sein, darfst keine Symptome aufweisen und nicht in Direktkontakt mit einer vulnerablen Person stehen. Spürst du Symptome, dann bleib lieber zu Hause!
- Versuche dich selbst nicht zu infizieren, indem du dich an die hier kurz erklärten fünf Verhaltensanweisungen (<https://www.kekule.com>) und die Hinweise des Bundesamts für Gesundheit (<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/so-schuetzen-wir-uns.html>) hältst. Da du dich in der Öffentlichkeit bewegst, ist es jedoch wahrscheinlich, dass du dich früher oder später mit dem Virus infizieren wirst. Dadurch stellst du selbst eine erhebliche Gefahr für von dir unterstützte Personen dar.
- Vermeide deshalb, wann immer möglich, jeglichen direkten Kontakt mit der unterstützten Person und nutze zur Kommunikation stattdessen das Telefon.
- Betrachte alle Oberflächen öffentlicher Innenbereiche (öffentlicher Verkehr, Geschäfte, etc.) als kontaminiert. Entsprechend befindet sich das Virus potenziell überall: auf deinen Händen, Aussenkleidern, deiner Einkaufstasche sowie den gekauften Produkten (<https://www.hilf-jetzt.ch/blog/tipps-fur-helfer-innen-was-du-beachten-solltest>).
- Deine Hilfe ist freiwillig. Schau, dass es auch dir dabei noch gut geht. Wenn dir etwas zu viel wird, dann mach es lieber nicht. Niemand zwingt dich dazu und bei unangenehmen Situationen hast du das gute Recht, wegzugehen. Bitte kontaktiere uns sofort, wenn dir etwas zu viel wird oder dir eine Situation komisch erscheint.
- Bitte nimm als Helfer*in keine Geldgeschenke an
- Sei zu Fuss, mit dem Fahrrad oder dem eigenen Auto unterwegs. Vermeide den öffentlichen Verkehr.
- Mache wenn immer möglich Einsätze in deinem direkten Umfeld / in der Nähe.
- Es macht Sinn, wenn du als Helfer*in der gleichen Person bei Bedarf mehrmals hilfst.